



Hygiene- und Sicherheitskonzept

- Bei Krankheitszeichen (z.B. Fieber, trockener Husten, Atemproblemen, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen Gliederschmerzen) muss der/die Betreffende auf jeden Fall zu Hause bleiben.
- Mindestens 1,5 m Abstand halten von Menschen ohne Instrument.
- Menschen mit Instrument halten mindestens 2 m Abstand voneinander
- Der Proberaum ist regelmäßig zu lüften (alle 15 min oder Probe bei geöffnetem Fenster und Türen)
- Mit den Händen nicht das Gesicht berühren, insbesondere die Schleimhäute (d.h. nicht an Mund, Augen und Nase fassen).
- Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln.
- Gründliche Händehygiene (z.B. nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen; nach Kontakt mit Treppengeländern, Türgriffen, Haltegriffen etc.)
- Öffentlich zugängliche Gegenstände wie Türklinken möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.
- Husten- und Niesetikette: Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen (!), beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegrehen.
- Proben finden in fester Sitzordnung statt (Sitzplatz bei Blasinstrumenten oder ortsfeste Instrumente wie Schlagzeug) um die Anstandsregeln einzuhalten
- Kondenswasser ist mit Einwegpapier zu entsorgen
- Jeder bringt seinen eigenen Notenständer und Noten mit
- Betreten des Instrumentenlagers ist nur einzeln und zum Holen des Instruments gestattet
- Beim Betreten und Verlassen des Proberaums sind Begegnungen mit anderen Musikern zu vermeiden
- Bei den Proben wird eine Anwesenheitsliste geführt um die Kontakte verfolgen zu können

Datum

Unterschrift